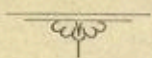


20. August 1901. Nr. 91.



Schon vor dem Empfange Ihrer Verfügung vom 11. ds. habe ich an Herrn Halil Edhem nach Constantinopel geschrieben und angefragt, ob der Firman für Pergamon erteilt oder richtiger verlängert sei. Eine Antwort habe ich bis jetzt noch nicht erhalten. Vor meiner Abreise nach Pergamon werde ich, falls ich vorher keine Nachricht aus Constantinopel erhalte, nochmals schreiben oder telegraphiren.

Da ich erfahren habe, dass die Herren Niemann und Wilberg mit dem am 31. August von hier fahrenden Dampfer des Oesterr. Lloyd nach Smyrna reisen werden, um die Ausgrabungen in Ephesos zu beginnen, werde ich dasselbe Schiff benutzen. Ich kann so voraussichtlich in den ersten Tagen des September die Grabungen in Pergamon beginnen. Den Commissar der türkischen Regierung habe ich zum 1. September nach Smyrna bestellt. Dass mein erster Aufseher Georgios Paraskevopoulos schon vor mehreren Tagen behufs Uebernahme der Eisenbahn nach Smyrna gereist ist, teilte ich Ihnen schon mit.

Der erste Sekretar:

2.

An das Generalsekretariat
in Berlin.